**RARE BOOKS CARE LOOKS – Der neue Antiquariatspodcast.**

**4. Folge: Immanuel Kant: Critik der reinen Vernunft.**

Die vierte Folge des literarisch-antiquarischen Podcasts RARE BOOKS CARE LOOKS der Berliner Schriftstellerin Sabine Scho und des Münsteraner Antiquars Michael Solder geht am 04. Juni online.

Als Hauptwerk der Aufklärung und eines der wichtigsten philosophischen Bücher in deutscher Sprache überhaupt sowie Pflichtlektüre im Philosophiestudium, ist Kants Werk wahrscheinlich jedem schon einmal begegnet. Warum aber trägt das Titelblatt dieser ersten Auflage einen Stempel in vorrevolutionärer kyrillischer Schrifttype? Von wem sind die Annotationen? Könnte diese Ausgabe das Arbeitsexemplar des berühmten russischen Philosophen Pavel Florenskij sein? Und: Mit welchen Mitteln findet der Antiquar dies heraus?

Solder und Scho besprechen die unbekanntere erste Auflage von 1781, der, nach recht erfolgloser Rezeption, eine stark überarbeitete zweite Auflage folgte, die als einzige Grundlage aller weiteren Ausgaben diente.

RARE BOOKS CARE LOOKS ist eine Produktion der GWK-Gesellschaft für Westfälische Kulturarbeit in Zusammenarbeit mit dem LWL-Medienzen-trum für Westfalen.

Der Podcast wird unterstützt von der Kulturstiftung der Sparkasse Münster und dem Kulturamt der Stadt Münster. Die 4. Folge ist ab dem 04. Juni auf [www.rarebooks-carelooks.de](http://www.rarebooks-carelooks.de) und auf Spotify, Soundcloud etc. abrufbar.

****Pressekontakt

Karina Leckelt

GWK-Gesellschaft für Westfälische Kulturarbeit

Tel: 0251 591-3041

Mail: [karina.leckelt@lwl.org](mailto:karina.leckelt@lwl.org)

[www.gwk-online.de](http://www.gwk-online.de)